

## **Arbeitskreis 5.2: Berechnung und Dimensionierung von Erdkörpern mit Bewehrungen aus Geokunststoffen**

*Obmann: AOR Dipl.-Ing. Gerhard Bräu*

### **Arbeitsergebnisse aus dem Berichtszeitraum**

Die "Empfehlungen für den Entwurf und die Berechnung von Erdkörpern mit Bewehrungen aus Geokunststoffen (EBGEO)" aus dem Jahre 2010 (Deutsch) bzw. 2011 (Englisch) werden überarbeitet. Neben redaktionellen Änderungen erfolgte hauptsächlich die Einarbeitung der DIN 1054:2010 und der DIN EN 1997-1. Weiterhin sind grundlegende Anpassungen in den Kapiteln bewehrte Gründungspolster und Verkehrswege vorgenommen worden. Bei böschungparallelen Bewehrungen werden aktuelle Forschungsarbeiten eingearbeitet. Weiterhin wurden die Änderungen der CE-Normenreihe u.a. DIN EN 13251 (Ausgabe 2016) hinsichtlich der Beständigkeit eingearbeitet. In mehreren Sitzungen von Bearbeiterguppen und des Hauptausschusses wurden die Änderungen erarbeitet und diskutiert. Mit einer abschließenden Sitzung des AK 5.2 mit Verabschiedung der neuen Ausgabe wird für Herbst 2018 gerechnet.

Seit 2017 ist der DIN NABau-Arbeitsausschuss NA 005-05-20 AA

"Bodenbewehrungssysteme (SpA zu CEN/TC 250/SC 7/WG 3/TG 6 sowie Teilen von CEN/TC 288 und CEN/TC 341)" mit der Spiegelung der Arbeitsthemen der Bodenbewehrung bei der Überarbeitung des EC7 betraut. Die Mitglieder des AK 5.2 "Berechnung und Dimensionierung von Erdkörpern mit Bewehrungseinlagen aus Geokunststoffen" übernehmen diese Aufgabe in Personalunion. Es werden künftig (nach Erfordernis) Sitzungen des NA 005-05-20 AA und des AK 5.2 an gleichem Ort durchgeführt, um zum einen die Arbeiten für den EC7 zu spiegeln und darauf aufbauend u.a. die nicht behandelten Themen für die EBGEO zu bearbeiten.

Neben der Bewehrung von Bodenkörpern mit Geokunststoffen werden auch Produkte aus Stahl und Vernagelungen bei EC7 behandelt. Hierzu konnten zusätzliche Fachleute für den NA 005-05-20 AA gewonnen werden.